



# Protokoll zur PGR-Sitzung am 10.11.2022

Teilnehmer: Lucjan Banko, Wenk Irmengard, Paul Krenner, Christine Reiter, Ivanka Vuksic, Helga Jetzlsperger, Brigitte Unterhofer, Christine Schwaiger, Anja Eder (KV), Peter Kleinert

Entschuldigt: Michael Botzke, Hermine Mader

Abwesend: --

1a.	<b>Begrüßung</b>	Durch Vorsitzende: Helga Jetzlsperger
1b.	<b>Geistliches Wort</b>	Hoffnung war schon immer wichtig – besonders in der heutigen Zeit. Besonders ansprechend hierzu war der vorgelesene Text des Liedes: „Meine Hoffnung und meine Freude“, dass auch musikalisch vorgespielt wurde.
2.	<b>Annahme Protokoll der letzten Sitzung</b>	Einstimmig angenommen.
3.	<b>Rückblick Patrozinium</b>	Das Pfarrfest war gut besucht. Für die Zukunft sind wir auf einem guten Weg – in Sachen MITHELFER. Für das nächste Jahr wurde bereits eine „To do Liste“ erstellt. Ein großes Lob sprach Pfarrer Banko den Pfadis, für die Mithilfe, aus. Essen war genug vorhanden – es wurden gute 300 Portionen angedacht.
4.	<b>Rückblick Allerheiligen</b>	Die neue Lautsprecheranlage funktioniert fast tadellos. Manko: Es kann nur eine Mikrophon aktiv zugeschaltet sein. Bei zwei aktiven Mikrophonen entstehe eine sehr laute Rückkopplung.
5.	<b>Pastorales Gestalten (Lenkungs- und Vernetzungs-Gremium)</b>	Der nächste Schritt der ansteht ist: ein Gremium soll sich finden. Dieses Gremium sollte vorab die Struktur besprechen. Und sich Gedanken über Ausschüsse etc. machen. Ein kleines Team – ca. fünf Personen – wäre optional. Peter macht sich auf die Suche nach Interessierte, die im Gremium mitarbeiten wollen. Vorschlag: ½ jähriges Treffen des neuen Gremiums mit dem PGR.
6.	<b>Vorschau Advent u. Weihnachten</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ev. richtet die Pfarrei, am 3. Advent, eine Herbergsuche aus.</li><li>• 27. November, 16:00 Uhr: Adventsingen in der Marienkirche mit anschließendem Adventsmarkt. Die freiwilligen Spenden werden in der Pfarrei für soziale Zwecke verwendet.</li><li>• An den Vorabendmessen im Advent, wird es wieder anstatt der Predigt, meditative Orgelmusik – umrandet mit Texten (ev. mit Jugendlichen) angeboten.</li><li>• Vor dem Ende der Christmette war es immer so, dass man mit Kerzenlicht zur Grippe zog, wo noch Texte vorgelesen wurden. Es wäre schön, wenn sich dieser Brauch (nach Pensionierung der Gemeindefereferentin) auch heuer weiterführen lies.</li><li>• An drei Adventsonntagen bereiten sich die Kinder in der Unterkirche auf Weihnachten vor.</li><li>• Am 15. Dezember trifft im Peterskircherl, in einer Lichterfeier, das Friedenslicht ein.</li><li>• Mittwoch vor Weihnachten veranstalten die Pfadis wieder eine Waldweihnacht – jeder ist eingeladen.</li><li>• Am 16. Dezember lädt die Pfarrei den PGR und die KV zu einer Weihnachtsfeier, im Gasthof Moosleitner, ein</li></ul>
7.	<b>Verschiedenes</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Terminplan für 2023 wurde verteilt. Unter anderem ist vermerkt, dass am 14. sowie am 21. Mai die Erstkommunionen stattfinden und am 17. Juni Dekan Martin Kein, in der Rupertuskirche, das Firmsakrament spendet.</li><li>• Für den vierten Feber ist im Haus St. Rupert – in Traunstein – ein Klausurtag für den PGR und der KV eingeplant.</li><li>• Aktueller Stand der Firmanmeldungen : 31 Jugendliche. Bis Dato haben sich fünf Firmbegleiter zur Verfügung gestellt – drei werden noch gesucht.</li><li>• Den Kreis der Flüchtlingshilfe leitet ab sofort Ulli Schweiger.</li><li>• Von Bürgermeister Markus Hiebl wurde ein „Armutskreis“ angeregt. Das erste Treffen findet am 21. November, um 15:30 Uhr, im Pfarrsaal St. Korbinian, statt.</li><li>• Konzept zur Erstkommunionvorbereitung wurde reduziert. Für die angemeldeten 40 Kinder gibt es einmal im Monat einen Gruppen-Gottesdienst. Zur Beichtvorbereitung wird es im Vorfeld eine Gruppenstunde geben. Wer von den Kindern Lust hat, den lädt Peter Voitz in der Vorbereitungszeit, zum musizieren und singen ein.</li><li>• Der PV bekommt ab dem 1. Dezember eine „neue“ Gemeindefereferentin – Frau Ursula Kirchhofer.</li><li>• Gesucht wird aus der Pfarrei ein oder eine Vertretung/Ansprechpartner, für den Jugendtreff in Bad Reichenhall.</li><li>• 2026 feiert die Rupertuskirche ihr 100jähriges Jubiläum. Das Fest muss gut vorbereitet sein, daher soll man sich bereits jetzt Gedanken machen.</li><li>• Die christliche Bücherhandlung würde für Familiengottesdienst, Kinderwortgottesdienste etc. sogenannte Bücherkoffer zur Verfügung stellen und auch die Organisation (Aufbau und Verkauf) übernehmen. Sollte die Pfarrei diese Tätigkeit selbst stemmen können, würden 10% des Verkaufspreises der Pfarrei zugesagt.</li><li>• Im Advent wird das Projekt „Lebensmittelkiste“ vorerst aufgenommen. Da immer mehr Menschen in Not geraten, wird so eine Kiste in der Kirche positioniert, wo jemand einfach unauffällig das Gotteshaus besuchen und sich bedienen kann. Die Kiste soll ein kleines Zeichen sein, dass „wir als Kirche“ die zunehmende Not von Menschen wahrnehmen. Durch eine kleine Sachspende kann jeder, der möchte, dazu beitragen, diese Not ein wenig zu lindern.</li></ul> <p style="text-align: center;"><b>Die nächste Sitzung findet am Klausurtag statt (04.02.2023) Das geistliche Wort bereitet hierzu Christine Reiter vor</b></p>
8.	<b>Gebet und Segen</b>	Gemeinsames „Vater unser“, Segen spendete Pfarrer Banko

Freilassing, 13.11.22

Krenner Paul, Schriftführer

Helga Jetzlsperger, PGR-Vorsitzende